

Das Museum Friedland erzählt Migrationsgeschichte(n) an einem einzigartigen Ort, in unmittelbarer Nähe zum Grenzdurchgangslager Friedland. Mehr als vier Millionen Menschen haben die Einrichtung seit 1945 passiert: Flüchtlinge, Vertriebene und Aussiedler. Das Museum erforscht, sichert, präsentiert und vermittelt die Geschichte und Gegenwart des Grenzdurchgangslagers. Ein zweiter Bauabschnitt zur erheblichen Erweiterung des Museums ist in Planung. Weitere Informationen unter www.museum-friedland.de.

**Wir suchen zum 01.09.2022
eine:n Projektkoordinator:in (m/w/d)
für ein drittmittelgefördertes Bildungsprojekt**

Die auf 2,5 Jahre befristete Position ist vorbehaltlich der Bewilligung von Drittmitteln zum 01.09.2022 zu besetzen. Die Einstellung erfolgt in Teilzeit (75%) und in der Entgeltgruppe 11 TVöD.

Unser Projekt:

Das Museum Friedland plant gemeinsam mit der Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung und der Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde ein auf 2,5 Jahre angelegtes Projekt im Bereich der musealen Bildungsarbeit. Es sollen neue strategische und methodische Ansätze in der musealen Bildungsarbeit mit Zeitzeug:innen sowie konkrete museumspädagogische Formate und Strukturen nachhaltiger Outreach-Arbeit entwickelt werden, um Menschen mit Flucht- und Ankommenserfahrungen aus unterschiedlichen Generationen und Herkunftskontexten in Austausch miteinander zu bringen, ihre Erfahrungen und Perspektiven mit der Museumsarbeit zu verknüpfen und anderen Museumsbesuchern zugänglich und erlebbar zu machen.

Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- Inhaltliche, administrative und organisatorische Vorbereitung und Umsetzung eines drittmittelgeförderten Bildungsprojektes
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit Projektpartner:innen, Zeitzeug:innen und Communities
- Gewinnung von Multiplikator:innen und Netzwerkpartner:innen
- Ausarbeitung und Umsetzung von zielgruppenorientierten Angeboten und Maßnahmen für den Projektstandort Friedland
- Führung der dem Projekt zugeordneten, angestellten und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen
- Erstellung des Abschlussberichts zum Projekt und Formulierung einer Handreichung

Formale Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Magister, Master) der Fachrichtungen Geschichte, Europäische Ethnologie/Kulturanthropologie, Kulturwissenschaften, Soziologie oder eines vergleichbaren Studienganges.
- Einschlägige Berufserfahrung im Museum, insb. in der Zeitzeugenarbeit, und in der Arbeit mit Menschen mit Fluchterfahrungen

Fachliche Anforderungen:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption und Umsetzung von drittmittelgeförderten Projekten
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Entwicklung von partizipativen Bildungs- und Veranstaltungsformaten, auch im internationalen Kontext
- Hervorragende Kenntnisse zum Themenfeld Flucht und Migration sowie aktuellen Entwicklungen und Diskursen auf diesem Gebiet
- Exzellente Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift. Wünschenswert sind weitere Fremdsprachenkenntnisse, z.B. Arabisch, Russisch oder Französisch.

Des Weiteren setzen wir voraus:

- Ausgeprägte interkulturelle Kompetenzen
- Sehr gute Kenntnisse der Geschichte und Gegenwart des Grenzdurchgangslagers Friedland und der Themenschwerpunkte des Museums
- Vernetzung in der nationalen und internationalen Museumslandschaft
- Eigeninitiative und Selbständigkeit, großes Planungs- und Organisationsgeschick sowie ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit

Gesucht wird eine dynamische und engagierte Person, die mit ihrer freundlichen, aufgeschlossenen und empathischen Art auf Menschen zugeht. Wir bieten Ihnen eine kreative Arbeitsatmosphäre im Team des jungen Museums Friedland nur wenige Minuten von der Universitätsstadt Göttingen entfernt. Sie erhalten die Gelegenheit, die Erweiterung des Museums Friedland zu begleiten und die weitere Profilierung des Hauses voranzutreiben.

Die Bewerbung von Personen mit eigener Migrationserfahrung oder familiärer Migrationsgeschichte ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber:innen und diesen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen bitten wir Sie, uns bereits in Ihrem Bewerbungsschreiben einen Hinweis auf Ihre Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung zu geben. Das Land Niedersachsen und die Gemeinde Friedland streben in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe des frühesten möglichen Eintrittstermins **bis zum 15.07.2022** in einem einzigen PDF-Dokument und ausschließlich per E-Mail an: **jobs@museum-friedland.de**.

Klaus Hausmann
Museum Friedland
Bahnhofstraße 2
37133 Friedland
www.museum-friedland.de
www.facebook.com/MuseumFriedland/